

LADESÄULE eMC2

MASTER MIT LADESTECKDOSEN

44 kW

Mit ihrem attraktiven, extrem wetterfesten und pulverbeschichteten Metallgehäuse ist die Ladesäule eMC2 die ideale Lösung für den halböffentlichen Bereich. Die 2P4445 bietet zwei Ladepunkte als Typ 2 Ladesteckdosen für Ladungen bis 22 kW. Für die Zugangskontrolle kann das fest integrierte RFID-Modul der Ladesäule zu jeder Zeit per Software aktiviert werden. Unsere DC-Fehlerstromerkennung bauen wir serienmäßig in die eMC2 ein. Zudem sind zwei MID-konforme Zähler integriert. Die Kommunikation mit einem Backend zur Verrechnung der bezogenen elektrischen Energie mittels OCPP ist bereits integriert. Die Ladesäule ist für den Einsatz als Master vorbereitet. Das Master-Slave-Verfahren eignet sich für Gruppenlösungen, die über ein Backend-System abgerechnet werden.



Allgemeines

Fabrikat	eMC2
Produktnummer	2P4445
Artikelnummer (EAN)	4011721176017
Statistische Warennummer	85371091
Verpackungseinheit (VPE)	1 Stück
Verpackung (Abmessung LxBxH)	Versand in Karton auf Einwegplatte, 1.790 x 670 x 470 mm
Lieferumfang	Ladesäule, gedruckte Anleitung, Montage-Set

Eingang/Stromanschluss

Netzanschluss	für Zuleitung bis max. 5 x 70 mm ² , AL/CU
Nennspannung	230 / 400 V
Nennstrom	63 A
Nennfrequenz	50 Hz
Vorsicherung	63 A
Anschlussklemmen	Direktanschluss an Hochstromklemmen

Ausgang/Fahrzeuganschluss

Anschluss technik pro Ladepunkt	Ladesteckdose Typ 2, 32 A, mit Verriegelung gem. IEC62196-2, automatische Entriegelung bei Ausfall der Netzspannung
Ausgangsspannung pro Ladepunkt	230 / 400 V
Maximaler Ladestrom pro Ladepunkt	32 A
Maximale Ladeleistung pro Ladepunkt	22 kW
Lastmanagement	SBC

Absicherung/Einbauten

MCB pro Ladepunkt	32 A, 4-polig, C-Charakteristik
RCCB pro Ladepunkt	FI-Schutzschalter, Typ A, 30 mA
DC-Fehlerstromerkennung	elektronisch, $I_{\text{resid}} \geq 6 \text{ mA}$
Energiezähler pro Ladepunkt	MID-konform
Lastschalter	Installationsschutz, 4-polig, 40 A
Welding Detection	Auslösen des RCD bei Verschweißen eines Schutzkontakts
Temperaturüberwachung	intern, Reduktion des Ladestroms bzw. Abschaltung
Blitz- und Überspannungsschutz	Kombi-Abwister Typ 1 + Typ 2
Abschaltung (Standby)	jeweils allpolig

Ladeüberwachung/Funktionsanzeige

Anzeige (Betriebszustand)	LED
Autorisierung	RHD-Karte, QR-Code oder Smartphone-App
Kommunikation EV	gemäß IEC 61851-1, Mode 3
Kommunikation Master/Slave	RS485
Kommunikation Backend	LTE - OCPP 1.6 und 1.5, Transport via SOAP oder Websockets

Normen/Richtlinien

IEC 61851-1
IEC 61439-7 ACSEV

Arbeitsbedingungen

Umgebungstemperatur Lagerung	-30 bis 85°C
Umgebungstemperatur Betrieb	-25 bis 40° C nach DIN EN 61851-1 -30 bis 50° C mit integrierter Degrating-Funktion
Relative Luftfeuchtigkeit	5 bis 95%, nicht kondensierend
Schutzklasse	I
Überspannungskategorie	III
Verschmutzungsgrad	3
Schutzart Gehäuse	IP44/IP54 (gesteckt/ungesteckt)
Stoßfestigkeit	IK 10
Maximale Aufbauhöhe	≤ 2.000 m NHN
Verlustleistung	-

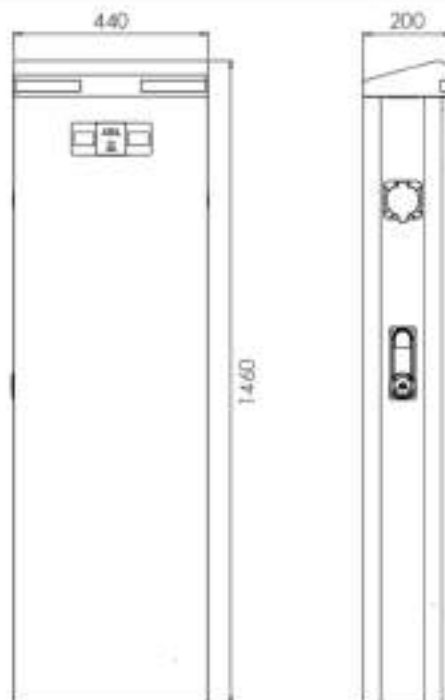
Gehäuse

Bauart	Standsäule
Befestigungsart	Verschraubung in Fertigfundament (mit oder ohne Sockel, Fundament und Sockel jeweils optional erhältlich)
Material (Gehäuse/Blende)	Stahl
Farbe Gehäuse	RAL9005, pulverbeschichtet
Farbe Blende/Dach	DB701, pulverbeschichtet
Vermiegelung	Schwenkgriff, vorbereitet für den Einbau eines Profilzylinderschlosses zur Vermiegelung
Abmessungen Säule (HxBxT)	1.460 x 440 x 200 mm
Gewicht	ca. 44 kg

Zubehör

Ladekabel Typ 2	LAK32A3, 32 A 240/415 V, Länge ca. 4 m
Ladekabel Typ 2	LAKC222, 20 A 240/415 V, Länge ca. 7 m
Adapterkabel Typ 2 auf Typ 1	LAKK2K1, 32 A 230 V, Länge ca. 4 m
Fertigfundament	EMC999
Sockel 160 mm	EMC998
Sockel 100 mm	EMC997
RFID-Karte	E017969, 5 Stück
siehe Webseite www.ablmobility.de	

Maßzeichnung



Änderungen vorbehalten. Alle Leistungsangaben, Spezifikationen und weitere Angaben können jederzeit ohne Ankündigung geändert werden.

LADESÄULE eMC2

SLAVE MIT LADESTECKDOSEN

44 kW

Mit ihrem attraktiven, extrem wetterfesten und pulverbeschichteten Metallgehäuse ist die Ladesäule eMC2 die ideale Lösung für den halböffentlichen Bereich. Die 2P4426 bietet zwei Ladepunkte als Typ 2 Ladesteckdosen für Ladungen bis 22 kW. Für die Zugangskontrolle kann das fest integrierte RFID-Modul der Ladesäule zu jeder Zeit per Software aktiviert werden. Unsere DC-Fehlerstromerkennung bauen wir serienmäßig in die eMC2 ein. Zudem sind zwei MID-konforme Zähler integriert. Die Kommunikation mit einem Backend zur Verrechnung der bezogenen elektrischen Energie mittels OCPP ist bereits integriert. Die Ladesäule ist für den Einsatz als Slave vorbereitet und wird über eine geeignete Master-Ladesäule gesteuert. Das Master-Slave-Verfahren eignet sich für Gruppenlösungen, die über ein Backend-System abgerechnet werden.



Allgemeines

Fabrikat	eMC2
Produktnummer	2P4426
Artikelnummer (EAN)	4011721174693
Statistische Warennummer	85371091
Verpackungseinheit (VPE)	1 Stück
Verpackung (Abmessung LxBxH)	Versand in Karton auf Einwegplatte, 1.790 x 670 x 470 mm
Lieferumfang	Ladesäule, gedruckte Anleitung, Montage-Set

Eingang/Stromanschluss

Netzanschluss	für Zuleitung bis max. 5 x 70 mm ² , AL/CU
Nennspannung	230 / 400 V
Nennstrom	63 A
Nennfrequenz	50 Hz
Vorsicherung	63 A
Anschlussklemmen	Direktanschluss an Hochstromklemmen

Ausgang/Fahrzeuganschluss

Anschluss technik pro Ladepunkt	Ladesteckdose Typ 2, 32 A, mit Verriegelung gem. IEC62196-2, automatische Entriegelung bei Ausfall der Netzspannung
Ausgangsspannung pro Ladepunkt	230 / 400 V
Maximaler Ladestrom pro Ladepunkt	32 A
Maximale Ladeleistung pro Ladepunkt	22 kW
Lastmanagement	über Master

Absicherung/Einbauten

MCB pro Ladepunkt	32 A, 4-polig, C-Charakteristik
RCCB pro Ladepunkt	FI-Schutzschalter, Typ A, 30 mA
DC-Fehlerstromerkennung	elektronisch, $I_{n,DC} \geq 6$ mA
Energiezähler pro Ladepunkt	MID-konform
Lastschalter	Installationsschutz, 4-polig, 40 A
Welding Detection	Auslösen des RCD bei Verschweißen eines Schutzkontakts
Temperaturüberwachung	intern, Reduktion des Ladestroms bzw. Abschaltung
Blitz- und Überspannungsschutz	Kombi-Ableiter Typ 1 + Typ 2
Abschaltung (Standby)	jeweils allpolig

Ladeüberwachung/Funktionsanzeige

Anzeige (Betriebszustand)	LED
Autorisierung	RFID-Karte, QR-Code oder Smartphone-App
Kommunikation EV	gemäß IEC 61851-1, Mode 3
Kommunikation Master/Slave	RS485
Kommunikation Backend	über Master

Normen/Richtlinien

IEC 61851-1
IEC 61439-7 ACSEV

Arbeitsbedingungen

Umgebungstemperatur Lagerung	-30 bis 85°C
Umgebungstemperatur Betrieb	-25 bis 40° C nach DIN EN 61851-1 -30 bis 50° C mit integrierter Derating-Funktion
Relative Luftfeuchtigkeit	5 bis 95%, nicht kondensierend
Schutzklasse	I
Überspannungskategorie	III
Verschmutzungsgrad	3
Schutzart Gehäuse	IP44/IP54 (gesteckt/ungesteckt)
Stoßfestigkeit	IK 10
Maximale Aufbauhöhe	≤ 2.000 m NHN
Verlustleistung	-

Gehäuse

Bauart	Standsäule
Befestigungsart	Verschraubung in Fertigfundament (mit oder ohne Sockel, Fundament und Sockel jeweils optional erhältlich)
Material (Gehäuse/Blende)	Stahl
Farbe Gehäuse	RAL9005, pulverbeschichtet
Farbe Blende/Dach	DB701, pulverbeschichtet
Vermiegelung	Schwenkgriff, vorbereitet für den Einbau eines Profilzylinderschlosses zur Vermiegelung
Abmessungen Säule (HxBxT)	1.460 x 440 x 200 mm
Gewicht	ca. 44 kg

Zubehör

Ladekabel Typ 2	LAK32A3, 32 A 240/415 V, Länge ca. 4 m
Ladekabel Typ 2	LAKC222, 20 A 240/415 V, Länge ca. 7 m
Adapterkabel Typ 2 auf Typ 1	LAKK2K1, 32 A 230 V, Länge ca. 4 m
Fertigfundament	EMC999
Sockel 160 mm	EMC998
Sockel 100 mm	EMC997
RFID-Karte	E017969, 5 Stück
siehe Webseite www.ablmobility.de	

Maßzeichnung



Änderungen vorbehalten. Alle Leistungsangaben, Spezifikationen und weitere Angaben können jederzeit ohne Ankündigung geändert werden.

LADESÄULE eMC3

MASTER+ MIT LADESTECKDOSEN

44 kW

Die eichrechtskonforme Ladesäule eMC3 hat zwei interne Typ 2- Ladesteckdosen. Da sie zwei Fahrzeuge gleichzeitig laden kann, ist sie die perfekte Lösung für den öffentlichen Bereich. Das doppelt pulverbeschichtete Metallgehäuse ist spritzwasser- und staubgeschützt. Über die gerundete Abdeckung fließt Regenwasser nach hinten ab. Zur Montage der Ladesäule ist der Sockel so konzipiert, dass die eMC3 auf jedem Untergrund leicht zu verankern ist und zu schweben scheint. Die Kommunikation mit einem Backend mittels OCPP kann optional integriert werden. Die Ladesäule ist mit zwei Energiezählern, einem Haushaltszähler, einer Zählervorsicherung, einem Hausanschlusskasten, einem Überspannungsschutz und zwei Fehlerstromschutzschaltern (RCCB) Typ B ausgestattet.



Allgemeines

Fabrikat	eMC3
Produktnummer	3P4412
EAN-Nummer	4011721175065
Statistische Warennummer	85371091
Verpackungseinheit (VPE)	1 Stück
Verpackung (Abmessung LxBxH)	Versand in Karton auf Einwegplatte, 1.790 x 670 x 470 mm
Lieferumfang	Ladesäule, gedruckte Anleitung, Montage-Set

Eingang/Stromanschluss

Netzanschluss	für Zuleitung bis max. 5 x 95 mm ² , AL/CU
Nennspannung	230 / 400 V
Nennstrom	63 A
Nennfrequenz	50 Hz
Vorsicherung	63 A
Hausanschlusskasten	NH00 63 A bis max. 95 mm ²

Ausgang/Fahrzeuganschluss

Anschlussstechnik pro Ladepunkt	Ladesteckdose Typ 2, 32 A, mit Verriegelung gem. IEC62196-2, automatische Entriegelung bei Ausfall der Netzspannung
Ausgangsspannung pro Ladepunkt	230 / 400 V
Maximaler Ladestrom pro Ladepunkt	32 A
Maximale Ladeleistung pro Ladepunkt	22 kW
Lastmanagement	SBC

Absicherung/Einbauten

MCB pro Ladepunkt	32 A, 4-polig, C Charakteristik
RCCB pro Ladepunkt	H-Schutzschalter, Typ B, 30 mA
Energiezähler pro Ladepunkt	MID-konform
Eichrechtmodul	Logging Gateway (LGW)
Lastschalter	Installationsschutz, 4-polig, 40 A
Welding Detection	Auslösen des RCD bei Verschweißen eines Schutzkontakts
Temperaturüberwachung	intern, Reduktion des Ladestroms bzw. Abschaltung
Haushaltszähler	eHZ-Adapter, Vorsicherung 35 A
Blitz- und Überspannungsschutz	Kombi-Ableiter Typ 1 + Typ 2
Abschaltung (Standby)	jeweils allpolig

Ladeüberwachung/Funktionsanzeige

Anzeige (Betriebszustand)	LED
Autorisierung	RFID-Karte, QR-Code oder Smartphone-App
Kommunikation EV	gemäß IEC 61851-1, Mode 3
Kommunikation Master/Slave	RS485
Kommunikation Backend	LTE - OCPP 1.6 und 1.5, Transport via SOAP oder Websockets

Normen/Richtlinien

IEC 61851-1
IEC 61439-7 ACSEV
gemäß MessEV Modul B

Arbeitsbedingungen

Umgebungstemperatur Lagerung	-30 bis 85°C
Umgebungstemperatur Betrieb	-25 bis 40° C nach DIN EN 61851-1 -30 bis 50° C mit integrierter Derating-Funktion
Relative Luftfeuchtigkeit	5 bis 95%, nicht kondensierend
Schutzklasse	I (erfüllt die Anforderungen der Schutzklasse II)
Überspannungskategorie	III
Verschmutzungsgrad	3
Schutzart	IP44/IP54 (gesteckt/ungesteckt)
Stoßfestigkeit	IK10
Maximale Aufbauhöhe	< 2.000 m NHN
Verlustleistung	14 W

LADESÄULE eMC3

MASTER+ MIT LADESTECKDOSEN

44 kW

Die eichrechtskonforme Ladesäule eMC3 hat zwei interne Typ 2- Ladesteckdosen. Da sie zwei Fahrzeuge gleichzeitig laden kann, ist sie die perfekte Lösung für den öffentlichen Bereich. In Gruppeninstallationen übernimmt die Master Ladesäule alle notwendigen Kommunikationsfunktionen zum Backend. Das doppelt pulverbeschichtete Metallgehäuse ist spritzwasser- und staubgeschützt. Über die gerundete Abdeckung fließt Regenwasser nach hinten ab. Zur Montage der Ladesäule ist der Sockel so konzipiert, dass die eMC3 auf jedem Untergrund leicht zu verankern ist und zu schweben scheint. Die Kommunikation mit einem Backend mittels OCPP kann optional integriert werden. Die Ladesäule ist mit zwei Energiezählern, einem Überspannungsschutz und zwei Fehlerstromschutzschaltern (RCCB) Typ B ausgestattet.



Allgemeines

Fabrikat	eMC3
Produktnummer	3P4436
Artikelnummer (EAN)	4011721182506
Statistische Warennummer	85371091
Verpackungseinheit (VPE)	1 Stück
Verpackung (Abmessung LxBxH)	Versand in Karton auf Einwegplatte, 1.790 x 670 x 470 mm
Lieferumfang	Ladesäule, gedruckte Anleitung, Montage-Set

Eingang/Stromanschluss

Netzanschluss	für Zuleitung bis max. 5 x 70 mm ² , AL/CU
Nennspannung	230 / 400 V
Nennstrom	63 A
Nennfrequenz	50 Hz
Vorsicherung	63 A
Anschlussklemmen	Direktanschluss an Hochstromklemmen

Ausgang/Fahrzeuganschluss

Anschlussstechnik pro Ladepunkt	Ladesteckdose Typ 2, 32 A, mit Verriegelung gem. IEC62196-2, automatische Entriegelung bei Ausfall der Netzspannung
Ausgangsspannung pro Ladepunkt	230 / 400 V
Maximaler Ladestrom pro Ladepunkt	32 A
Maximale Ladeleistung pro Ladepunkt	22 kW
Lastmanagement	SBC

Absicherung/Einbauten

MCB pro Ladepunkt	32 A, 4-polig, C-Charakteristik
RCCB pro Ladepunkt	FI-Schutzschalter, Typ B, 30 mA
Energiezähler pro Ladepunkt	MID-konform
Eichrechtsmodul	Logging Gateway (LGW)
Lastschalter	Installationsschutz, 4-polig, 40 A
Welding Detection	Auslösen des RCD bei Verschweißen eines Schutzkontakts
Temperaturüberwachung	intern, Reduktion des Ladestroms bzw. Abschaltung
Blitz- und Überspannungsschutz	Kombi-Ableiter Typ 1 + Typ 2
Abschaltung (Standby)	jeweils allpolig

Ladeüberwachung/Funktionsanzeige

Anzeige (Betriebszustand)	LED
Autorisierung	RFID-Karte, QR-Code oder Smartphone-App
Kommunikation EV	gemäß IEC 61851-1, Mode 3
Kommunikation Master/Slave	RS485
Kommunikation Backend	LTE - OCPP 1.6 und 1.6, Transport via SOAP oder Websockets

Normen/Richtlinien

IEC 61851-1
IEC 61439-7 ACSEV
gemäß MessEV Modul B

Arbeitsbedingungen

Umgebungstemperatur Lagerung	-30 bis 85°C
Umgebungstemperatur Betrieb	-25 bis 40° C nach DIN EN 61851-1 -30 bis 50° C mit integrierter Derating-Funktion
Relative Luftfeuchtigkeit	5 bis 95%, nicht kondensierend
Schutzklasse	I
Überspannungskategorie	III
Verschmutzungsgrad	3
Schutzart Gehäuse	IP44/IP54 (gesteckt/ungesteckt)
Stoßfestigkeit	IK 10
Maximale Aufbauhöhe	≤ 2.000 m NHN
Verlustleistung	14 W

Gehäuse

Bauart	Standsäule
Befestigungsart	Verschraubung in Fertigfundament (mit oder ohne Sockel, jeweils optional erhältlich)
Material (Gehäuse/Blende)	Stahl
Gehäusefarbe	DB703, pulverbeschichtet
Blendenfarbe	DB701, pulverbeschichtet
Verriegelung	Schwankgriff, vorbereitet für Einbau eines Profilylinderschlosses zur Verriegelung
Abmessungen Säule (HxBxT)	1.661 x 590 x 220 mm
Gewicht	ca. 90 kg

Zubehör

Ladekabel Typ 2	LAK32A3, 32 A 240 / 415 V, Länge ca. 4 m
Ladekabel Typ 2	LAKC222, 20 A 240 / 415 V, Länge ca. 7 m
Adapterkabel Typ 2 auf Typ 1	LAKK2K1, 32 A 230 V, Länge ca. 4 m
Fertigfundament	EMC9999
Sockel 160 mm	EMC9996
Sockel 100 mm	EMC9994
RFID-Karte	E017868, 5 Stück

siehe Webseite www.ablmobility.de

Maßzeichnung



Änderungen vorbehalten. Alle Leistungsdaten, Spezifikationen und weitere Angaben können jederzeit ohne Ankündigung geändert werden.

LADESÄULE eMC3

SLAVE+ MIT LADESTECKDOSEN

44 kW

Die eichrechtskonforme Ladesäule eMC3 hat zwei interne Typ 2- Ladesteckdosen. Da sie zwei Fahrzeuge gleichzeitig laden kann, ist sie die perfekte Lösung für den öffentlichen Bereich. Bei einer Gruppeninstallation können bis zu 7 Ladesäulen eMC3 Slave mit einem Master verbunden werden. Das doppelt pulverbeschichtete Metallgehäuse ist spritzwasser- und staubgeschützt. Über die gerundete Abdeckung fließt Regenwasser nach hinten ab. Zur Montage der Ladesäule ist der Sockel so konzipiert, dass die eMC3 auf jedem Untergrund leicht zu verankern ist und zu schweben scheint. Die Kommunikation mit einem Backend mittels OCPP kann optional integriert werden. Die Ladesäule ist mit zwei Energiezählern, einem Überspannungsschutz und zwei Fehlerstromschutzschaltern (RCCB) Typ B ausgestattet.



Allgemeines

Fabrikat	eMC3
Produktnummer	3P4436
Artikelnummer (EAN)	4011721182513
Statistische Warennummer	85371091
Verpackungseinheit (VPE)	1 Stück
Verpackung (Abmessung LxBxH)	Versand in Karton auf Einwegplatte, 1.790 x 670 x 470 mm
Lieferumfang	Ladesäule, gedruckte Anleitung, Montage-Set

Eingang/Stromanschluss

Netzanschluss	für Zuleitung bis max. 5 x 70 mm ² , AL/CU
Nennspannung	230 / 400 V
Nennstrom	63 A
Nennfrequenz	50 Hz
Vorsicherung	63 A
Anschlussklemmen	Direktanschluss an Hochstromklemmen

Ausgang/Fahrzeuganschluss

Anschlussstechnik pro Ladepunkt	Ladesteckdose Typ 2, 32 A, mit Verriegelung gem. IEC62196-2, automatische Entriegelung bei Ausfall der Netzspannung
Ausgangsspannung pro Ladepunkt	230 / 400 V
Maximaler Ladestrom pro Ladepunkt	32 A
Maximale Ladeleistung pro Ladepunkt	22 kW
Lastmanagement	über Master

Absicherung/Einbauten

MCB pro Ladepunkt	32 A, 4-polig, C-Charakteristik
RCCB pro Ladepunkt	FI-Schutzschalter, Typ B, 30 mA
Energiezähler pro Ladepunkt	MID-konform
Echtmehrmodul	Logging Gateway (LGW)
Lastschalter	Installationschutz, 4-polig, 40 A
Welding Detection	Auslösen des RCD bei Verschweißen eines Schutzkontakts
Temperaturüberwachung	intern, Reduktion des Ladestroms bzw. Abschaltung
Blitz- und Überspannungsschutz	Kombi-Ableiter Typ 1 + Typ 2
Abschaltung (Standby)	jeweils allpolig

Ladeüberwachung/Funktionsanzeige

Anzeige (Betriebszustand)	LED
Autorisierung	RFID-Karte, QR-Code oder Smartphone-App
Kommunikation EV	gemäß IEC 61851-1, Mode 3
Kommunikation Master/Slave	RS485
Kommunikation Backend	LTE – OCPP 1.6 und 1.5, Transport via SOAP oder Websockets

Normen/Richtlinien

IEC 61851-1
IEC 61439-7 ACSEV
gemäß MessEV Modul B

Arbeitsbedingungen

Umgebungstemperatur Lagerung	-30 bis 85°C
Umgebungstemperatur Betrieb	-25 bis 40° C nach DIN EN 61851-1 -30 bis 50° C mit integrierter Derating-Funktion
Relative Luftfeuchtigkeit	5 bis 95%, nicht kondensierend
Schutzklasse	I
Überspannungskategorie	III
Verschmutzungsgrad	3
Schutzart Gehäuse	IP44/IP54 (gesteckt/ungesteckt)
Stoßfestigkeit	IK10
Maximale Aufbauhöhe	≤ 2.000 m NHN
Verlustleistung	14 W

Gehäuse

Bauart	Standsäule
Befestigungsart	Verschraubung in Fertigfundament (mit oder ohne Sockel, jeweils optional erhältlich)
Material (Gehäuse/Blende)	Stahl
Gehäusefarbe	DB703, pulverbeschichtet
Blendenfarbe	DB701, pulverbeschichtet
Verriegelung	Schwankgriff, vorbereitet für Einbau eines Profilylinderschlosses zur Verriegelung
Abmessungen Säule (HxBxT)	1.661 x 590 x 220 mm
Gewicht	ca. 90 kg

Zubehör

Ladekabel Typ 2	LAK32A3, 32 A 240 / 415 V, Länge ca. 4 m
Ladekabel Typ 2	LAKC222, 20 A 240 / 415 V, Länge ca. 7 m
Adapterkabel Typ 2 auf Typ 1	LAKK2K1, 32 A 230 V, Länge ca. 4 m
Fertigfundament	EMC9999
Sockel 160 mm	EMC9996
Sockel 100 mm	EMC9994
RFID-Karte ABL-Design	E017868, 5 Stück
siehe Webseite www.ablmobility.de	

Maßzeichnung



Änderungen vorbehalten. Alle Leistungsdaten, Spezifikationen und weitere Angaben können jederzeit ohne Ankündigung geändert werden.